Kirgistan | Wander-/Trekkingreise

Kirgistan : Tschon Kemin Trekking durch das Land der Nomaden

Trekking in Kirgistan und Umrundung des Issyk Kul Sees. Naturschönheiten und Höhepunkte Kirgistans begleiten Sie auf dieser Reise!

11x 7x 2

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 27.04.2024 05:01:48

Reiseübersicht

Trekking in Kirgistan und Umrundung des Issyk Kul Sees. Naturschönheiten und Höhepunkte Kirgistans begleiten Sie auf dieser Reise!

Höhepunkte

- Einzigartige Kultur und Natur
- 5-tägiges Trekking mit Zeltübernachtungen
- Issyk - Kul See und Naturschönheiten
- Übernachtungen in Yurten

Reiseprogramm - 12 Tage

Tag 1-12	Tschon Kemin Trekking durch das Land der Nomaden

Programänderungen bleiben vorbehalten.

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 27.04.2024 05:01:48

Detailprogramm

Tag 1-12 Tschon Kemin Trekking durch das Land der Nomaden

Guesthouse

7 Tage

Tag 1 Zürich - Bishkek

Heute fliegen Sie nach Kirgistan.

Tag 2 Bishkek (800m)

Ankunft in Bishkek, wo Sie bereits von Ihrem Guide und Fahrer erwartet werden. Fahrt zum Hotel und später Besichtigung von Bishkek.

Stadtbesichtigung mit Besuch des Ala-Too Hauptplatz, Eichenparks, historischen Museums und des lokalen Osch Markts. Dieser Markt ist einer der authentischsten Basare in Zentralasien und bei den Einheimischen sehr beliebt. Hier findet man alles, was das Herz begehrt und dies zu günstigen Preisen.

Weiter geht es zum **Ata Beyit Memorial Komplex**. Ata Beyit liegt ca. 30 km von Bischkek entfernt im Dorf Tchong -Tasch. Das Gebäude wurde auf der Begräbnisstätte von 137 Menschen aus 19 Nationen errichtet, die während der stalinistischen Repression ohne Gerichtsverfahren hingerichtet wurden. Dieser Ort wurde lange geheim gehalten, und erst in den frühen 1990er Jahren, basierend auf Bübüra Kydyralievas Geschichte, erfuhr die Öffentlichkeit davon.

Das genaue Programm kann ja nach Flugdaten und Ihren Bedürfnissen variieren.

Abendessen in einem lokalen Restaurant.

Übernachtung im Hotel

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 3 Bischkek – Tschong-Kemin – (1800 m) - Orto-Koi Suu 2610m) (200 km, ca. 3 Std.)

Nach dem Frühstück fahren wir bis zum Naturschutzgebiet bei Tschong-Kemin, wo unser Trekking beginnt.

Im Tal werden wir von unserer Trekking-Crew begrüsst und unser Gepäck wird für die nächsten Tage auf die Pferde umgeladen. In den nächsten Tagen lassen wir die Zivilisation für ein paar Tage hinter uns zurück und tauchen ein in die Ruhe und Weite der zauberhaften kirgisischen Gebirgslandschaften. Gemächliche und schöne Akklimatisierungswanderung and diesem ersten Wandertag.

Übernachtung im Zelt

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 27.04.2024 05:01:48

Tag 4 Trekking: Orto Koi Suu (2610m) – Dolon Ata (2927m) (22 km)

Nach dem Frühstück sind wir alle voller Tatendrang für die zweite Wanderetappe. Der Weg führt Sie entlang des Chon-Kemin-Flusses bis zur Mündung des Dolon-Ata-Flusses (5-6 Stunden). Unterwegs kommen Sie an den Überresten der Almaty-Cholpon-Ata Straße vorbei. (3017m) Die Strasse war als kürzester Weg nach Issyk-Kul aus Kasachstan geplant.

Übernachtung im Zelt

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 5 Trekking: Dolon Ata(2927m) – Fuss des Ak Suu Pass (3420m) (19 km)

Nach dem Frühstück wandern wir weiter bis zum westlichen Ak-Suu-Fluss (3-4 Stunden). Der See ist zugleich die Quelle des Tschon-Kemin-Flusses. Der wunderschöne See funkelt wie ein Saphir inmitten einer Vielzahl von silbernen, schneebedeckten Bergen. Weiter führt die Route zum Fuss des Ak-Suu-Passes. Von hier aus geniessen Sie die herrliche Aussicht auf den Gletscher.

Übernachtung im Zelt

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 6 Trekking: Ak-Suu Pass (3420m) – Ak-Suu-Pass (4052m) – Tschon Ak-Suu (3010m) (18 km)

Heute überqueren wir den Ak-Suu Pass (4052 m). Von der Passhöhe öffnet sich ein grandioses Panorama über die Bergewelt Kirgistans. Danach wandern wir über Almen, herrliche Wiesen und staunen über die vielseitige und schöne Flora. Der Weg führt uns zum Fluss Tschon Ak-Suu, wo das Zeltlager eingerichtet wird.

Übernachtung im Zelt.

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 7 Trekking: Tschon Ak-Suu (3010m) -Ak-Suu Tal – Tepke (1701m) (Trekkingdistanz - 19 km, Fahrt 70 km)

Heute ist unser letzter Wandertag. Nach dem Frühstück geht der Weg weiter entlang des Chon Ak-Suu Flusses. Auf den Almwiesen leben hier im Sommer Familien mit Ihren Tieren.

Am Nachmittag endet unser schönes Trekking. Wir werden bereits erwartet. Fahrt entlang des nördlichen Ufer des Issyk-Kul Sees entlang bis nach Tepke (70 km)

Ankunft im Dorf Tepke, wo wir auf der Farm „Reina Kench“ übernachten. Der grosse Hof wurde vom Landwirtschaftsminister gegründet. Hier werden kirgisische

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 27.04.2024 05:01:48

Rennpferde gezüchtet, Angus Ringer gehalten und die Lage des Bauernhofes bietet viel Natur und wunderschöne Ausblicke auf die schöne Landschaft. Sie geniessen die Annehmlichkeiten der einfachen aber sehr gastfreundlichen Unterkunft.

Übernachtung im Gasthaus (alle Zimmer mit Privattoilette und Dusche)

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 8 Tepke (1701m) – Karakol – Jeti-Ögüs (2600m) (60 km, ca. 1 Std.)

Frühstück auf der idyllisch gelegenen Farm. Der Besitzer macht für uns eine **Spezial-Führung durch die Farm** und stellt uns seine Sport-Pferde vor, die an verschiedenen Wettbewerben teilnehmen und viele von Ihnen bereits Preisträger sind.

.Danach geht die Reise weiter bis nach Karakol.

Stadtrundfahrt durch Karakol mit Besuch der alten Russisch-Orthodoxen Kirche, die ganz aus Holz gebaut wurde. Wir besichtigen auch die einzige muslimische Moschee, die in chinesischen Stil gebaut wurde und danach folgt ein kurzer Besuch im Museum Prjevalsky (bekannter Russischer Entdecker der zentralasiatischen Gebiete

Am Nachmittag fahren wir in die Jeti-Ögüs Schlucht. Dieser Ort ist berühmt für seine roten eindrücklichen und bizarren Felsformationen und wurden benannt wie z.Bsp. ´´das Gebrochene Herze´´ oder ´´Die Sieben Bullen´´. Es existieren interessante Sagen und Legenden von diesem Ort.

Abendessen und Übernachtung im Yurten Camp. Vielleicht sitzen Sie bei einem Feuer am Flussufer, nehmen an einem lokalen Singwettbewerb „Yr Kese“ teil oder geniessen einfach den klaren überwältigenden Sternenhimmel.

Unterkunft ist 4 Personen in einer Yurte mit gemeinsamen Toilette und Dusche (ausserhalb).

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 9 Jeti-Ögüs (2600m) – Svetlaja Poljana – Tamga (1684m) (100 km, ca. 2 Std.)

Nach dem Frühstück wandern wir von Jety-Oguz nach Svetlaya Polyana, Während der Wanderung haben Sie eine wunderschöne Aussicht auf die Berge haben, geniessen die Ruhe und die herrliche Natur. Beim Pass machen wir eine Pause und nehmen das Mittagessen ein.

Nach der Wanderung erwartet uns bereits unser Fahrer

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 27.04.2024 05:01:48

und es geht weiter bis nach Tamga. Das neue und schöne Yurtencamp ganz in der Nähe des Issyk Kul gelegen.

Unterkunft ist in einer 4 Personen Yurte. mit einer Privatdusche und Toilette.

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 10 Tamga– Barskoon (Wanderung) – Tamga (1684m) (60 km, ca. 1 Std.)

Frühstück im Yurten Camp. Heute steht ein Ausflug in die **Barskoon-Schlucht** auf dem Programm. Die Strasse war einst Teil der Seidenstrasse und führte über den 4.280 m hohen Pass nach China. Heute endet sie bei der Kumtor Goldmine. Von hier startet unsere Wanderung (3 – 4 Std.), die uns zu zwei bezaubernden **Wasserfällen** führt.

Unterwegs findet der Wanderer Tannenbäume, verschiedenfarbigen Sträucher, wie Berberitze, Eberesche, Sanddorn, Johannisbeere, Himbeere, Heckenrose und Geissblatt.

Zwischendurch begleiten uns immer wieder die herrlichen Blick auf den tiefblauen Issyk-Kul See und die verschiedenen Gipfel wie den „Gipfel des Helden-Panfilovzev (4610 m) und den „Gipfel des sowjetischen Weltfriedens“ (4310 m).

Nach dem Mittagessen (Picknick unterwegs auf der Wanderung oder am Ufer des Issik-Kul See) fahren wir zu unserem Yurtencamp, das am glasklaren Issyk-Kul See gelegen ist. Sie geniessen die Ruhe und schöne Umgebung.

Gegen den späteren Nachmittag steht ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm. Die Strasse führt uns in ca 20 Minuten zum **Skazka Canyon**. Die bizarre von Wind und Wetter zerfurchte felsige Gegend ist wirklich traumhaft … beinahe wie in einem Märchen. Die in allen Rottönen leuchtenden Felsen sind ein geniales Fotomotiv. Für das Abendessen sind wir zurück in unserem komfortablen und schönen Yurten Camp.

Das genaue Program kann vor Ort abgesprochen werden.

Unterkunft ist in einer 4 Personen Yurte. mit einer Privatdusche und Toilette.

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 11 Tamga (1684m) – Burana – Bischkek

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 27.04.2024 05:01:48

(800m) (370 km, 5-6 Std.)

Frühstück im Yurten Camp. Heute schliesst sich der Kreise unserer Reise mit der Rückfahrt in die Hauptstadt.

Unterwegs machen Sie einen Halt und besuchen im Dorf **Kyzyl Tuu** einen begabten Handwerker, der uns die traditionelle Kunst des Yurtenbaus zeigt.

Später werden Sie den im 10. Jahrhundert errichteten **Burana-Turm** zu besichtigen. Das Bauwerk ist ein Teil einer alten Wehranlage, von denen es viele entlang der Seidenstrasse gab. Für die Handelskarawanen waren diese befestigten Orte in der Entfernung von jeweils einer Tagesreise überlebensnotwendig.

Manche dieser Orte erlangten – so wie Tokmok – durch den Handel auf der Seidenstraße Bedeutung und Wohlstand.

Ankunft in Bischkek

Übernachtung im Hotel.

(Mahlzeiten: Frühstück/Mittagessen/Abendessen)

Tag 12 Flughafen (30km, 40 Min.)

Heute heisst es Abschied nehmen. Fahrt zum Flughafen und Weiter- oder Heimreise.

Programänderungen bleiben vorbehalten.

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 27.04.2024 05:01:48

Termine & Preise

12 Tage Privatreise

- Datum frei wählbar ab CHF 3'580

Beste Reisezeit

Mai bis September ist die beste Reisezeit für Kirgistan. Die regenarmen Sommermonate sind besonders gut für Trekkings und Expeditionen geeignet. Das Klima in Kirgistan ist während des Tages sommerlich warm.

Referenz-Weblink:
https://www.himalaya.ch/de/reise/kirgistan-tschon-kemin-trekking-durch-das-land-der-nomaden

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 27.04.2024 05:01:48